

Chronik des Männerchores Nordsee

Der **Männergesangverein Nordsee** wurde am **9. August 1952** in Wilhelmshaven - Fedderwardergroden **gegründet**. Zur Gründungsversammlung in der ehemaligen Gaststätte „Metro Quell“ erschienen 17 sangesfreudige Männer. Noch am selben Abend wurde unter der Leitung von Eduard Kutschera mit dem Chorsingen begonnen. Zum Vorsitzenden wurde Hans Ludewig gewählt. Ende **1952** fand bereits der erste öffentliche Auftritt des „jungen Chores“ statt.

Naturgemäß musste sich der Vorstand zunächst festigen, was aus mehrmaligem kurzfristigem Wechsel des Chorleiters und Vorsitzenden sichtbar wird. So übernahm bereits **1953** Eduard Stechow das Amt des Chorleiters und gab dieses schon **1954** wieder an Richard Müller ab, unter dessen Leitung der Chor sehr erfolgreich wirkte. Bruno Kintzel wurde zum Vize-Chorleiter ernannt. Die öffentlichen Auftritte nahmen zu und so wurde mit dem Chor der Schule Salzastraße ein Frühlingssingen veranstaltet. Der Chor wirkte auch beim Sommerfest des Bürgervereins mit, und beim 15-jährigen Jubiläum des Stadtteils Fedderwardergroden beteiligte sich der Männergesangverein Nordsee mit einem eigenen Festwagen.

Der bisherige Vize-Chorleiter Bruno Kintzel übernahm **1957** das Amt des Vorsitzenden und die folgenden Jahre brachten einen stetigen Zuwachs an singenden und fördernden Mitgliedern. Die Öffentlichkeitsarbeit wurde wesentlich verstärkt, es wurden kleinere Auftritte organisiert und am „Tag des Liedes“ wurde regelmäßig gesungen.

Von **1960** bis **1962** übernahm Eduard Kutschera noch einmal den Dirigentenstab und danach Richard Müller für ein Jahr dieses Amt.

Das **zehnjährige Vereinsjubiläum** wurde mit einer eindrucksvollen und werbewirksamen Veranstaltung im „Dreimädelhaus“ gefeiert. Als Vorsitzender fungierte inzwischen Georg Rehme und durch das besondere Engagement des Vergnügungsleiters Helmut Werxhausen, der die Familien in das Vereinsleben mit einbezog, blühte der Chor, besonders auch durch den Zugang jüngerer Männer, noch mehr auf.

Im Jahre **1963** wurde **Bruno Kintzel** Chorleiter und **1964** wurde **Hans-Georg Upts** Vorsitzender.

1966 begann eine sehr freundschaftliche Verbindung mit dem Wolfenbütteler Männergesangsverein Juliusstadt, die sich über mehr als zwei Jahrzehnte sehr positiv entwickelte.

Im Jahre **1968** wurde das erste größere Chorkonzert mit dem Wilhelmshavener Akkordeon-Orchester unter der Leitung des neuen Dirigenten Günter Liebold, der dieses Amt **1967** übernommen hatte, in der Agnes-Miegel-Schule veranstaltet.

Weitere Chorkonzerte folgten in den Jahren **1969** mit dem Bläserquintett des Philharmonischen Orchesters Nordwest und **1971** "Europäische Volkslieder". **1974** "Über Länder und Meere" und **1975** ein "Volkstümliches Konzert" für die ältere Generation. Tagesfahrten und mehrtägige Vereinsausflüge, so unter anderem an die Mosel, nach Schleswig-Holstein und in den Teutoburgerwald, wurden in den Folgejahren durchgeführt.

Das **25-jährige Vereinsjubiläum** des Chores wurde im Jahre **1977** mit einem Festkonzert in der Agnes-Miegel-Schule begangen. Es folgten die Konzerte "Lied kling in die Welt" **1982** und **1986** "Europäische Folklore". Der Chor war inzwischen über den Norden der Stadt hinaus zu einem festen Bestandteil des kulturellen Lebens in Wilhelmshaven geworden. Darüber hinaus machte auch die Teilnahme an den Veranstaltungen des Sängerkreises Wilhelmshaven den Chor in der Region bekannter.

Im März **1987** wurde Günter Liebold, der so erfolgreich wie kein anderer Dirigent zuvor für den Männergesangsverein Nordsee gewirkt hatte, verabschiedet und zum Ehrenchorleiter ernannt.

Im selben Jahr - **1987** - übernahm der Realschullehrer Eilt Jürgen Sechstroh die musikalische Leitung und vermittelte dem Chor einen „Neuen Schwung“. Das Repertoire wurde überarbeitet, dem vorhandenen und bewährten Liedgut wurden zeitgemäße und modernere Chorsätze hinzugefügt.

Im Jahre **1989** wurde im Stadttheater Wilhelmshaven das erste Konzert "Es klingt ein Lied" unter dem neuen Dirigenten mit unterhaltender Chormusik aus zwei Jahrhunderten veranstaltet.

In **1990** stand die Teilnahme als Einzelchor beim Landeschorfest in Oldenburg auf dem Programm. Daneben wirkte der Chor auch bei den Wilhelmshavener „Tagen der Musik“ und beim Weihnachts-konzert des Sängerkreises Wilhelmshaven mit.

Im Mittelpunkt des Jahres **1991** stand das Chorkonzert "Abendmusik" zusammen mit dem A.K.V. Volkschor aus Anlass des 200. Todesjahres von Wolfgang Amadeus Mozart. Eine dreitägige Rhein-Mosel-Ahr Fahrt mit 65 Teilnehmern wurde im Spätsommer unternommen. Den Jahresabschluss bildete das gemeinsame Weihnachtskonzert mit dem A.K.V. Volkschor in der Christus- und Garnisonkirche.

Zum **40-jährigen Vereinsbestehen** wurde im April **1992** ein Wunschkonzert in der ausverkauften Aula der Agnes-Miegel-Schule veranstaltet. Im „Dreimädelhaus“ fand ein Sängerball zusammen mit den Sangesfreunden vom M.G.V. Juliusstadt aus Wolfenbüttel statt. Das Jubiläumsjahr gab auch den Anlass zu einer ersten Sängerfahrt in der Vereinsgeschichte. Diese führte für drei abwechslungsreiche Tage nach Arnsberg im Sauerland. Ein Weihnachtssingen bei der Seniorensportgemeinschaft Wilhelmshaven und ein Weihnachtskonzert in der St. Willehad Kirche beendete das Jahr.

Im Mittelpunkt des Jahres **1993** stand die Teilnahme am 3.Niedersächsischen Chortreffen im Rahmen des „13.Tages der Niedersachsen“ in Emden. Für zwei Auftritte, einmal im Neuen Theater und zum anderen auf einer „Open-Air-Bühne“ in der Fußgängerzone, hatte der Landesmusikrat seine Zustimmung erteilt. Zusammen mit dem A.K.V. Volkschor wurde am dritten Adventssonntag ein weihnachtliches Chorkonzert in der Kirche St. Peter veranstaltet.

Im Jahr **1994** hatte der Chor acht öffentliche Auftritte. Besonders sind hier das Eröffnungskonzert zur Kursaison in der Musikmuschel und das „Konzert für Senioren“ mit dem Marinemusikkorps Nordsee in der Stadthalle zu erwähnen. Ein Weihnachtssingen wurde in der Christus- und Garnisonkirche ver-anstaltet. Die zweite Chorfahrt mit 43 Sängern



ging für drei Tage nach Duderstadt und in den Harz, wo vor dem Rathaus von Wernigerode ein Konzert gegeben wurde.

Auch **1995** war der Chor sehr aktiv. Sechsmal traten die Sänger in der Öffentlichkeit auf, so unter anderem auch beim Serenadenabend im Kurpark und beim „Treffen der Chöre“ innerhalb der Veranstaltung „Froden macht Spaß“. Auch der Auftritt beim „Konzert für Senioren“ in der Stadthalle war sehr gelungen. Außerdem wurde mit den Angehörigen eine Tagesfahrt nach Celle und zur Weserinsel Harriersand durchgeführt.

Im Jahre **1996** nahm der Chor erstmals in einem Tonstudio eine MC mit dem Titel „Über Länder und Meere“ auf. Die dritte Chorfahrt mit 44 Sängern ging für drei Tage an den Diemelsee und nach Hann.-Münden. Von den Auftritten sind die Teilnahme am „Wilhelmshavener Treffen der Chöre“, dem 77. Niedersachsentag in Jever, das Singen bei der Seniorensportgemeinschaft und das „Adventliche Chorkonzert“ in der Christus- und Garnisonkirche zu nennen.

1997 zum **45-jährigen Vereinsbestehen** wurde ein Benefizkonzert unter dem Motto „Klingendes Russland“ zu Gunsten der - Kinder von Tschernobyl – Friesland / Wilhelmshaven e.V. veranstaltet. Aus dem Erlös dieses Konzertes und durch die Förderung der Volksbank Wilhelmshaven, konnten insgesamt 5.000 DM für die Tschernobyl-Hilfe gespendet werden. Auch wurde zum Muttertag im Altenheim Lindenhof und zusammen mit dem A.K.V. Volkschor im Kurpark sowie zum Advent für die Seniorensportgemeinschaft gesungen. Eine dreitägige Moselfahrt mit Angehörigen wurde nach Bruttig-Fankel und Bonn unternommen. Ein Jubiläumsabend im Vereinslokal beendete für den Chor ein sehr erfolgreiches Jahr.

1998 stand das Gesellige im Vordergrund des Vereinslebens und hier insbesondere die vierte Chor-fahrt nach Mecklenburg-Vorpommern, mit den schönen Erlebnissen in Schwerin, Rostock und am Müritzsee. Neben dem Muttertagssingen im Altenheim Lindenhof und dem Singen im Kurpark, wurde noch ein adventliches Konzert in der Christus- und Garnisonkirche mitgestaltet. In einer Mitglieder-versammlung gab sich der Verein einstimmig den zeitgemäßen Namen - **Männerchor Nordsee** -.



Im Jahr **1999** wurde wieder für die Bewohner des Altenheims Lindenhof und zum „Tag des Liedes“ im Kurpark gesungen. Erstmals wurde ein „Frühschoppenkonzert“ im Rahmen der sonntäglichen Kurkonzerte in Horumersiel veranstaltet. Für die „Chortage am Meer“ im EXPO Jahr 2000 wurde mit dem Wilhelmshavener Frauenchor eine Werbeveranstaltung am Südstrand durchgeführt. Eine Tages-Chorfahrt zum Schiffahrtsmuseum nach Bremerhaven und ein Tagesausflug mit Angehörigen zum Museumsdorf Cloppenburg sowie die Teilnahme am „Oktoberfest“ des Sängerkreises Wilhelmshaven sorgten für die nötige Abwechslung und den Zusammenhalt. Das **neue ovale Vereinselement** wurde aus drei Vorschlägen per Mitgliedervotum ausgewählt.

Im Jahr **2000** stand im Mittelpunkt der chorischen Auftritte, die Teilnahme an den „Chortagen am Meer“, die als Landeschorfest des Oldenburgischen Sängerbundes im Rahmen der „EXPO AM MEER“ veranstaltet wurden. Darüber hinaus wurden neben der Beteiligung am Serenadenkonzert im Kurpark noch einige soziale Singen durchgeführt. Die Tages-Chorfahrt ging zum VW-Werk nach Emden und die fünfte Chorfahrt für drei Tage nach Hamburg und Lübeck mit mehreren spontanen Chorauftritten.

2001 stand das Benefizkonzert „S(w)inging Amerika“ zu Gunsten der Wilhelmshavener Kinderhilfe e.V. im Vordergrund. Mit Unterstützung der Sparkasse Wilhelmshaven konnte ein Spendenbetrag in Höhe von 4.500 DM übergeben werden. Neben den Auftritten im Altenheim Lindenhof und dem Reha-Zentrum, sang der Chor auch zum „Tag des Liedes“ und beim Serenadenkonzert des Sängerkreises Wilhelmshaven. Die Tages-Chorfahrt ging nach Dörpen zur Besichtigung der Papierfabrik Nordland A.G. und eine Fahrt mit über 100 Teilnehmern zum Markttag nach Groningen. Das Jahr klang mit einem Singen bei der Seniorengemeinschaft und einem weihnachtlichen Chorkonzert zusammen mit dem Gemischten Chor Wilhelmshaven-Volkschor in der Christus- und Garnisonkirche aus.

Jubiläumsjahr 2002 - 50 Jahre Männerchor Nordsee - Dieses Jahr stand im Mittelpunkt mehrerer herausragender Veranstaltungen. Der 9. August - der Gründungstag - wurde mit einem zünftigen, kostenfreien Grillfest im „Kreuzelwerk“ gefeiert. Anfang September ging die sechste

Chorfahrt mit 49 Teilnehmern für drei Tage nach Olsberg im Hochsauerland. Das sehr gelungene Jubiläumskonzert, mit einem breit gefassten Genre, zusammengestellt aus Programmbeiträgen der Konzerte von 1968 bis 2001, war der Höhepunkt des Chorjahres. Der aufgezeichnete Live-Mitschnitt dokumentiert diesen schönen Erfolg auf einer CD. Neben diesen Veranstaltungen trat der Chor noch in verschiedenen sozialen Einrichtungen und bei Auftritten mit den Chören des Sängerkreises Wilhelmshaven auf.

2003 wurden insgesamt sechs chorische und fünf gesellige Veranstaltungen durchgeführt. Hervor-zuheben sind das Benefizkonzert zu Gunsten des Bundeswehrsozialwerkes - das ein Spendenerlös von 2.250 Euro ergab - im Käthe-Kollwitz-Gymnasium und die Teilnahme an den öffentlichen Auftritten des Sängerkreises Wilhelmshaven so unter anderem am Serenadenkonzert im Kurpark. Zum „Universum Science Center“ in Bremen führte die Tagesfahrt des Chores und die Familienfahrt ging mit zwei vollen Reisebussen zum „Norder Dierenpark“ nach Emmen in den Niederlanden. Mit einem weihnachtlichen Singen in der St. Willehad Kirche klang das Jahr aus.

Im Jahr **2004** fand kein eigenständiges Chorkonzert statt. Zum „Tag des Liedes“ wurde im Kurpark gesungen, ebenso beim Serenadenkonzert im September. Bei der Veranstaltung „Wilhelmshaven in Aktion“ im Rahmen des „Wochenendes an der Jade“ trat der Chor am Bontekai auf. Die siebte Chorfahrt ging für drei Tage mit 44 Teilnehmern nach Brodenbach an die Untermosel. Gemeinsam mit dem Gemischten Chor Wilhelmshaven-Volkschor wurde am vierten Adventssonntag ein weihnachtliches Chorkonzert in der Christus- und Garnisonkirche veranstaltet.

2005 beteiligte sich der Chor mit Auftritten an den Veranstaltungen „benefiz for kids“, dem Serenadenkonzert im Kurpark und beim „Wochenende an der Jade“ auf der Bontebühne am großen Hafen. Die Tages-Chorfahrt ging zur „Autostadt Wolfsburg“ und eine Tagesfahrt mit Angehörigen nach Verden und Bremen. Es wurde eine eigene, sehr informative Homepage - mit Hörproben des Chores - unter der Domain < www.maennerchor-nordsee.de > ins Internet gestellt.



2006 standen das Benefizkonzert „Halleluja, sing ein Lied“ zu Gunsten des Deutschen Kinderschutz-bundes e.V. Ortsverband Wilhelmshaven - mit einem Spendenerlös von 2.400 Euro - und das Weihnachtskonzert in der Christus- und Garnisonkirche im Mittelpunkt der chorischen Aktivitäten. Zum „Tag des Liedes“ wurde im Kurpark gesungen und zur Weihnachtsfeier der Seniorensportgemeinschaft im Gorch-Fock-Haus. Die achte Chorfahrt führte für drei Tage nach Königsutter, Quedlinburg und in die Südheide. Zehn Jahre Männerchor Nordsee im „Kreuzelwerk“ wurde mit einer zünftigen Grillparty auf der Terrasse mit der gesamten „Nordsee Familie“ gefeiert.

Auch im Jahr **2007** stand im Focus der Chorarbeit ein Benefizkonzert für die sozialen Belange in unserer Region. Dieses Konzert wurde zu Gunsten des Mutter / Kind Projektes „wellcome“ der Ev. Familien-Bildungsstätte in der Christus- und Garnisonkirche veranstaltet. Der Spendenerlös betrug 1.250 Euro. Darüber hinaus beteiligte sich der Chor an den Veranstaltungen des Sängerkreises Wilhelmshaven am „Tag des Liedes“ im Kurpark und am Projekt „benefiz for kids“ auf dem Pumpwerkgelände. Die Tages-Chorfahrt ging zur Insel Neuwerk und nach Cuxhaven und eine Tages-Familienfahrt mit 70 Teilnehmern ging nach „De Veenkolonien“ in die Niederlande und zurück mit dem Schiff von Delfzijl über den Dollart nach Leer.

2008 gab es Chorauftritte zum „Tag des Liedes“ im Kurpark und beim „Banter Kirchentreff“, sowie bei einem gut besuchten Konzert auf der Freilichtbühne des Rosariums. Das singende Mitglied **Paul Jürgensen** wurde zum Vize-Chorleiter ernannt. Das E.ON Kraftwerk in Wilhelmshaven wurde besichtigt und die neunte Chorfahrt ging für drei Tage mit 44 Teilnehmern nach Brodenbach an die Untermosel. Gemeinsam mit dem Wilhelmshavener Volkschor wurde in der Thomaskirche ein weihnachtliches Chorkonzert veranstaltet. Die für den Kindergarten Neuengroden bestimmte Kollekte ergab den erfreulichen Betrag von 615 Euro. Der „JahresabschlussTreff“ wurde mit 100 Gästen im „Kreuzelwerk“ ausgiebig gefeiert.

Im Jahr **2009** stand das Benefizkonzert "Von de Waterkant" für sozial benachteiligte Kinder, mit dem Schwerpunkt „Schulspeisung“, im Mittelpunkt der Chorarbeit. Der Erlös aus dieser Veranstaltung in Höhe



von 2.000 Euro konnte an die Grundschule Altengroden, die Freiherr-vom-Stein Schule, an die Hafenschule und den Verein „Essen & Leben“ in Schortens verteilt werden. Daneben beteiligte sich der Chor an dem Sängerkreis Projekt „benefiz for kids“ auf dem Pumpwerkgelände und am Singen im Kurpark zum „Tag des Liedes“. Zwei Weihnachtskonzerte wurden zusammen mit dem Wilhelms-havener Volkschor in der Thomaskirche und der Christus- und Garnisonkirche gegeben. Die Kollekte der Thomaskirche über 342 Euro wurde dem Kindergarten Neuengroden überreicht. Die Tages-Chorfahrt führte zur Meyer Werft nach Papenburg und die Tages-Familienfahrt nach Bremerhaven.

Das Jahr **2010** begann musikalisch mit einem gemeinsamen Chor- und Orchesterkonzert mit dem 1.Akkordeon-Orchester Schortens. Zum „Tag des Liedes“ sang der Chor im Kurpark und bei weiteren Auftritten beim JadeWeserPort-CUP und dem „Banter Kirchentreff“. Mit dem alljährlichen Weihnachtskonzert in der Thomaskirche klang das chorische Jahr aus. Die Kollekte in Höhe von 318 Euro wurde wieder dem Kindergarten Neuengroden übergeben. Neben den kleineren geselligen Veranstaltungen, hat vor allem im August die zehnte Chorfahrt nach Templin und Berlin den mitgereisten 45 Sanges-freunden viel Freude bereitet. In Berlin wurde ein sehr umfangreiches touristisches Programm mit einem Besuch des Deutschen Bundestages im Reichstagsgebäude absolviert, mit einem abschließenden musikalischen Gruß des Chores auf der Besuchertribüne des Plenarsaales.

2011 beteiligte sich der Chor am Kaffeehaus-Konzert des Sängerkreises Wilhelmshaven, unter Mitwirk-ung des 1.Akkordeon-Orchesters Schortens und des Projektchores des Oldenburgischen Sängerbundes, das im Gorch-Fock-Haus stattfand. Die Tages-Familienfahrt ging zum Spargelhof Thiermann in Kirchdorf und die dreitägige Chorfahrt nach Lingen im Emsland, mit Zwischenaufenthalten in Haselünne bei der „Korn-Akademie Rosche“ und an der Thülsfelder Talsperre. Adventskonzerte in der Thomaskirche - mit einer Kollekte von 445 Euro für den Kindergarten Neuengroden - und der Christus- und Garnisonkirche - mit einer Kollekte in Höhe von 598 Euro für die weitere Kirchensanierung - beendeten das chorische Jahr.

Das **60-jährige Bestehen im Jahre 2012** wurde mit mehreren Jubiläumsveranstaltungen begangen. Nach der Tages-Familienfahrt in die Kirchdorfer Heide mit einem großen Spargel-Büffet folgte die dreitägige Chorfahrt mit 48 Sangesfreunden nach Hamburg, Rendsburg und Kiel mit vielen schönen Erlebnissen. Im Fokus des Jubiläumsjahres stand natürlich das Chor- und Orchesterkonzert unter dem Motto „Vom Gospel bis zur Klassik“ in Zusammenarbeit mit dem 1.Akkordeon-Orchester Schortens im ausverkauften Käthe-Kollwitz-Gymnasium. Als „Dankeschön“ für die Treue zum Chor und das Engagement für den Chorgesang wurde für alle Mitglieder und Angehörige ein Frühstücksbüffet im Vereinslokal „Am Kreuzelwerk“ spendiert. Im Dezember folgte ein Adventskonzert in der Thomaskirche mit einer Kollekte in Höhe von 270 Euro für den Kindergarten Neuengroden. Der Jahresabschluss des Jubiläumsjahres wurde mit über 100 Teilnehmern im „Kreuzelwerk“ gefeiert.

Im Jahr **2013** wurde kein größeres Konzert veranstaltet. Die öffentlichen Auftritte beschränkten sich auf kleinere Singen zu verschiedenen Sommerfesten und auf die zwei sehr gut gelungenen Advents-konzerte in der Thomaskirche und der Christus- und Garnisonkirche. Der Kollekten-Erlös betrug insgesamt 1.047 Euro für die beiden Kindergärten dieser Gemeinden. Neben den kleineren geselligen Veranstaltungen führte die Tages-Familienfahrt als kombinierte Schiffs- und Busreise ins Künstlerdorf Worpswede. Die dreitägige Chorfahrt ging wieder einmal nach Mecklenburg-Vorpommern. In Hamburg wurde das Eisenbahn-Wunderland besucht und dann ging es weiter zum Strandhotel in Plau am See. Eine mehrstündige Natur-Erlebnisfahrt über sieben Seen der Mecklenburgischen Seenplatte gehörte zu den herausragenden Ereignissen dieser Chorfahrt.

2014 beteiligte sich der Chor, mit Songs von Freddy Quinn und Santiano sowie Akkordeon-Begleitung, beim Chorfest des Oldenburgischen Sängerbundes im "Park der Gärten" in Bad Zwischenahn. Auf Einladung vom Vereinswirt Robert Jacobs fand ein Auftritt beim Labskausessen auf der Rambla-Bühne statt. Die dreitägige 14.Chorfahrt ging nach Hannover mit dem Besuch des Luftfahrts-Museums und nach Beverungen im Weserbergland mit den schönen Erlebnissen bei einer mehrstündigen Weserfahrt zum Schloss Corvey und in Höxter. Die herausragende,



chorische Veranstaltung war das Benefiz-konzert zu Gunsten der "Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien" des Bundeswehr-Sozialwerkes im Gorch-Fock-Haus, mit einem Spendenerlös von 1.200 Euro. Im Dezember folgte noch ein Advents-konzert in der Thomaskirche mit einer Kollekte in Höhe von 412 Euro für den Kindergarten Neuengroden.

Im Jahr **2015** hat der Chor wieder im Wilhelmshavener Kurpark bei einer gemeinsamen Veranstaltung mit dem Pop- und Jazzchor CantaMare und dem Frauenchor ChoryFeen gesungen. Ein Früh-stücksbüffet für die Mitglieder und Angehörigen wurde als "Dankeschön-Event" im "Kreuzelwerk" veranstaltet. Die 15.Chorfahrt ging nach Brilon im Hochsauerland und ins Ruhrgebiet, mit einer mehr-stündigen Ruhrgebiets-Exkursion und der Besichtigung der Willinger Mühlenkopf-Weltcupchanze. Im Dezember wurden Adventskonzerte in der Thomaskirche - Kollekte 459 Euro - und in der Christus- und Garnisonkirche - Kollekte 782 Euro - durchgeführt. Die Kollekten wurden für die Arbeit mit Kindern in den jeweiligen Gemeinden verwendet.

2016 begann musikalisch mit einem Chor- und Orchesterkonzert welches gemeinsam mit dem Akkordeon-Orchester Schortens und dem Wilhelmshavener Volkschor im Gorch-Fock-Haus veranstaltet wurde. Des Weiteren beteiligte sich der Chor beim Chorfest "Liederklang im Blütenzauber" des Oldenburgischen Sängerbundes im "Park der Gärten" in Bad Zwischenahn. Das Frühstücksbüffet für alle Mitglieder und Angehörigen wurde wieder als "Dankeschön-Event" im "Kreuzelwerk" veranstaltet. Die 16.Chorfahrt mit 48 Sangesfreunden ging über drei Tage nach Schleswig-Holstein und begann mit einer Stadtrundfahrt in Bremerhaven und einer "Minikreuzfahrt" von Cuxhaven nach Brunsbüttel. Am zweiten Tag wurde das größte deutsche Küstenschutzbauwerk, das Eidersperrwerk besichtigt. Mit dem traditionellen Adventskonzert in der Thomaskirche und einer Kollekte von 534 Euro für den dortigen Kindergarten klang das Jahr musikalisch aus.

Im Jahr **2017** wurden wieder zwei Chor- und Orchesterkonzerte mit dem Akkordeon-Orchester Schortens und dem Wilhelmshavener Volkschor im "Haus des Gastes" in Horumersiel und im Gorch-Fock-Haus veranstaltet. Das Frühstücksbüffet für alle Mitglieder und Angehörigen ist inzwischen zu einem regelmäßigen "Dankeschön-Event" geworden. Mit einer



Kutschfahrt In der Lüneburger Heide begann die 17. Chorfahrt, die anschließend dann nach Hamburg führte. Dort erwartete die 45 Sangesfreunde ein interessantes Programm mit einer speziell geführten Stadtrundfahrt und das Internationale Maritime Museum in der HafenCity mit einem großartigen Besichtigungsprogramm. Mit den Adventskonzerten in der Thomaskirche - Kollekte 254 Euro - und in der Christus- und Garnisonkirche - Kollekte 603 Euro - klang das Jahr musikalisch aus. Die Kollekten wurden für die Arbeit mit Kindern in den jeweiligen Gemeinden verwendet.

2018 prägten kleinere Auftritte die ersten Monate des Jahres und im Spätsommer wurde wieder mit dem Akkordeon-Orchester Schortens in Horumersiel ein Chor- und Orchesterkonzert veranstaltet. Auf weihnachtliche Konzerte wurde in diesem Jahr verzichtet. Das "Gesellige" wurde wieder sehr gepflegt, so unter anderem auch mit einem Frühstücksbüffet für die Mitglieder und Angehörigen. In die tausendjährige Kaiserstadt Goslar und in den Harz ging die mehrtägige Chorfahrt der Nordsee-Sänger. Nach einer Bus-Safari durch den Serengeti Park Hodenhagen wurden in Goslar die Weltkulturerbestätten der UNESCO besichtigt. Durch das Okertal und über die höchst gelegene Siedlung Niedersachsens Torfhaus führte die Rundfahrt durch den West- und Ostharz zur Rappbodetalsperre und auf den Hexentanzplatz bei Thale. Dort wurden die zahlreichen Touristen mit einem maritimen Ständchen erfreut. Nach dem Verkauf des "Kreuzelwerkes" verbunden mit einem neuen Nutzungskonzept, ist der Chor in das "Cafe Mittelpunkt" im Sportheim des STV Wilhelmshaven am Dodoweg umgezogen.

Das Jahr **2019** begann mit einem Auftritt beim "Banter Kirchentreff" und es folgte beim "Tag der Niedersachsen" ein maritimes Konzert auf der Bühne des Landesmusikrates. Zum Jubiläumskonzert "140 Jahre Wilhelmshavener Volkschor" war der MCN als Gastchor eingeladen. Musikalisch klang das Jahr mit einem Adventskonzert in der Christus- und Garnisonkirche - Kollekte 831 Euro - aus. Die traditionellen geselligen Veranstaltungen wurden, wie gewohnt sehr gut angenommen. Insbesondere sind hier die Tages-Familienfahrt mit einem Frühstücksbüffet zum Miniatur Wunderland in Leer und die dreitägige Chorfahrt mit 42 Sangesfreunden nach Bremen mit der "Raumfahrt-Tour" bei Airbus Defence & Space und in Hamburg die Barkassenfahrt um die

Elbinseln und der Besuch der Elbphilharmonie zu nennen. Für seine über 50-jährige ehrenamtliche Tätigkeit als Vorsitzender des Männerchores Nordsee wurde Hans-Georg Upts am 15. April die "**Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland**" vom Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier verliehen und am 30. August durch den Oberbürgermeister der Stadt Wilhelmshaven Andreas Wagner ausgehändigt.

2020 war durch die Corona-Pandemie geprägt und alle angedachten öffentlichen Auftritte und die Mehrheit der geselligen Veranstaltungen konnten nicht realisiert werden. Übungsstunden konnten nach dem 12. März für das gesamte Restjahr nicht mehr durchgeführt werden. Um ein mögliches Aus-einanderfallen des Chores zu verhindern, wurden kleinere Events - im erlaubten gesetzlichen Rahmen - für die singenden Mitglieder, wie Frühstückstreffe und Grillfeste organisiert.

Auch im **Jahr 2021** hat die Corona-Pandemie den Chorstundenbetrieb erheblich beeinträchtigt. Etliche Chortreffs und diverse Veranstaltungen, wie den "Grilltreff", das "Asiatische Mittagsbüfett", die Infotour durch den "JadeWeserPort" und das "Oktoberfest" haben den Chor gut und sicher durch die Pandemischen Monate gebracht. Anfang Oktober wurde wieder mit den Chorproben begonnen, aber Ende November war, durch die weiter steigenden Corona-Inzidenzen, bereits schon wieder alles vorbei. Mit dem "JahresabschlussTreff" und den Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften sollte im Dezember das Jahr ausklingen. Die pandemische Lage zwang aber leider zu einer Absage.

Im März des **Jahres 2022** hat die Corona-Pandemie den Chorstundenbetrieb wieder erlaubt und somit konnte der Chor in die Normalität zurückkehren. Zum **70-jährigen Bestehen** stand der Liederabend in der vollbesetzten Lutherkirche unter dem Motto „Oldie but Goldie“ mit einem buntem Strauß aus musikalischen Jahrzehnten im Mittelpunkt. Das "Gesellige" wurde mit mehreren Veranstaltungen sehr gepflegt, in die auch die Familien mit einbezogen wurden. Die mehrtägige Chorreise nach Bremen, Gifhorn und Wolfsburg mit 32 Choristen war wieder eine vergnügliche und harmonische Chorfahrt mit schönen Erlebnissen, die den Zusammenhalt der Chorgemeinschaft weiter gefestigt hat. Beim Jahresabschluss wurden auch die Ehrungen für



langjährige Mitglieder vorgenommen. Im Mittelpunkt stand jedoch die Ehrung für Chorleiter **Eilt Jürgen Sechstroh** der den MCN nunmehr seit 35 Jahren leitet. Von 1987 bis in die Gegenwart sind es mit über 100 Konzerten die erfolgreichsten Jahre für den Männerchor Nordsee gewesen.

Das **Jahr 2023** war geprägt von unseren traditionellen Veranstaltungen sowie einer Tagesfahrt zum Energie-Erlebnis-Zentrum nach Aurich, mit Besuch der Ostfriesenbrauerei in Bagband. Bei der Weihnachtsfeier eines Verbandes wirkten wir mit und brachten zahlreiche heitere und Shanty-Lieder.

Im **Jahr 2024** informiert Vorsitzender Hans-Georg „Theo“ Upts die Chorgemeinschaft, dass er aus gesundheitlichen Gründen den Vorsitz abgeben wird. Nach 60 Jahren als Vorsitzender und seit 62 Jahren Vereinsmitgliedschaft, hat er wie kein anderer den Verein maßgeblich geprägt. Sein Engagement und sein Wirken sind unschätzbar. Das betrifft insbesondere den chorischen und geselligen Bereich. Theo hat weit mehr als 100 chorische Veranstaltungen (Konzerte und Liederabende) akribisch vorbereitet, organisiert und moderiert. Sein Wirken war Anker und Motor zugleich. Bei der Jahreshauptversammlung am 08.02.2024 übergibt er um 19:20 Uhr sein Amtsgeschäft an seinen Nachfolger Norbert Kissel. Theo bleibt dem Chor als Sänger treu. Die erste Amtshandlung des neuen Vorstandes galt dem ehemaligen Vorsitzenden: Die Mitglieder würdigten die Verdienste von Theo mit der höchsten Auszeichnung, die ein Verein verleihen kann. Sie beschlossen einstimmig Hans-Georg Theo Upts zum Ehrenvorsitzenden zu ernennen. Eine Woche später, beim Grünkohl-Essen, übergab ihm der Chor die Urkunde zum Ehrenvorsitzenden.

Das Jahr 2024 war gezeichnet von Veränderungen. Im Frühjahr hat unser Theo nach 60 „vorbildlichen Jahren“ seinen Vorsitz abgegeben und im September haben wir unseren Chorleiter Jürgen Sechstroh verabschiedet. Wir als Vorstand haben uns bemüht, den Singstundenbetrieb sowie unsere Veranstaltungen wie gewohnt fortzuführen. Mit den Auftritten und Veranstaltungen, denken wir, dürfen wir mehr als zufrieden sein. Chorisch treten wir mit Ralf Stegen in eine veränderte Qualität ein, die uns Männern langfristig gut tun wird. Davon ist der Vorstand überzeugt. Beim „Konzert zum Weltkindertag“ wurde eine

Spende im Wert von 500 Euro gesammelt, die wir an die Schlüsselblume e.V. Wilhelmshaven überwiesen haben.

Die positive Resonanz bei den öffentlichen Auftritten ermutigen zur Fortsetzung der bisherigen Chorarbeit.

Gesungen wird weiterhin, was den Sängern und vor allem den Zuhörern Freude bereitet. Hierzu gehören Volkslieder, klassische Lieder, Evergreens, Gospels, aber auch Songs und Schlager sowie Musical- und Filmmelodien.

Die öffentlichen Auftritte sollen weiterhin als Benefizkonzerte zu Gunsten sozial benachteiligter Kinder ausgerichtet werden. Bis zum Jahr **2024** wurde bislang ein **Spendenbetrag von 21.669 Euro** an diverse Organisationen übergeben.

Gesellige Aktivitäten, unter Einbeziehung der Familien, gehören zum Vereinsleben. So wird alljährlich, im Winter eine Grünkohlpartie für alle Mitglieder und Angehörigen, am Gründonnerstag für die singenden Mitglieder ein Heringessen, im Frühjahr eine Tages-Familienfahrt und im Sommer ein Grillfest, veranstaltet. Mehrtägige Chorfahrten finden jährlich statt und der „JahresabschlussTreff“ mit den Mitglieder-Ehrungen beendet jeweils das Vereinsjahr.

Aktuell hat der **Männerchor Nordsee 30 singende** und **14 fördernde Mitglieder** und ist einer der größeren Männerchöre in unserer Region.

Die Zukunft des Chores wird gesichert sein, wenn er in dem Bemühen um die echten Werte des Gesanges nicht nachlässt und seine Tätigkeit weiterhin über den großen Kreis der Menschen ausrichtet, die sich dem Verein verbunden fühlen. Die Mentalität und die Zusammensetzung des Chores rechtfertigen diese insgesamt positiven Aussichten.

Die Chorproben finden donnerstags ab 18:30 Uhr

im "Ickes Pinte" Wilhelmshaven, Dodoweg 40 statt.

Weitere Informationen unter: <www.maennerchor-nordsee.de>